



Hausüberlassung und Hausordnung



Gültig ab 03/2023

Für die Überlassung unseres Hauses haben wir hier ein paar Informationen zusammengestellt. Wir wünschen euch eine angenehme Zeit in unserem Pfadihaus.

Allgemeines

1. Besitzer des Gebäudes ist der Freundes- und Förderkreis des VCP Unterrot e.V..
2. Für die Hausüberlassung wird eine Gebühr erhoben.
3. Es gibt kein Telefon im Pfadihaus. Mobil-Telefon (Handy) bei Bedarf mitbringen!

Reservierung und Abwicklung

1. Die Anfrage für Reservierungen bitte an
Armin Furkert, Frickenhoferstraße 35, 74417 Gschwend, Telefon: 0174 9542304,
eMail: armin.furkert@vcp-unterrot.de.
2. Auf unserer Webpage könnt ihr bereits im Voraus schauen, ob euer
Wunschtermin noch frei ist. Homepage: [Rubrik Pfadihaus, Hausbelegung](#)
3. Ihr erhaltet eine schriftliche Reservierungsbestätigung per Email oder evtl.
leider eine Absage.
4. Bestätigt Eure Reservierung mit einer Überweisung. Der Betrag orientiert sich an
Eurem Aufenthalt und wird euch mit der Reservierungsbestätigung mitgeteilt. Ist
der Betrag vier Wochen vor dem Reservierungstermin nicht eingegangen, habt Ihr
leider keinen Anspruch mehr auf die Reservierung. Also bitte frühzeitig die
Reservierung durch die Überweisung bestätigen! Danke!
5. Bankverbindung: Freundes- und Förderkreis des VCP Unterrot e.V.;
Kto.-Nr. 651956005; BLZ 62290110; VR Bank Heilbronn Schwäbisch Hall eG;
IBAN: DE20622901100651956005; BIC: GENODES1SHA
6. Ansprechpartner zur Hausübergabe und -abnahme könnt ihr der
[Hausmeisterliste](#) entnehmen. Diese wir auch mit der Reservierungsbestätigung
zugesandt.
7. Bitte Anreisetermin und Uhrzeit frühzeitig (ein paar Tage zuvor) mit dem
Ansprechpartner abstimmen.
8. Das Gebäude wird von einem Vertreter des Besitzers zur Benutzung mit dem
Hausschlüssel übergeben. Siehe auch Checkliste Hausübergabe.
Der Schlüsselempfänger bestätigt die Übergabe mit seiner Unterschrift und haftet
für die ordnungsgemäße Benutzung und die Kenntnisnahme der Hausordnung.
9. Der [Abrechnungsbogen](#) ist vollständig auszufüllen und bei der Hausabnahme mit
dem Vertreter des Besitzers durchzusprechen.
Das Gebäude und Gelände wird von einem Vertreter des Besitzers nach
Benutzung abgenommen und der Hausschlüssel an ihn zurückgegeben.
Siehe auch Checkliste Hausabnahme.

Immer aktuell: <http://www.vcp-unterrot.de>

Die Hygiene-Verhaltensregeln für das Pfadihaus sind einzuhalten:

- Für eure Veranstaltung habt ihr selbst die Verantwortung!
- Gültige [Corona-Verordnung Baden-Württemberg](#) einhalten
- Hinweise zu Corona beachten auf der [EJW Homepage](#)
- Hinweise zu Risikogebieten siehe [Robert Koch Institut](#)
- Ihr seid selbst dafür verantwortlich, die aktuellen Corona-Verhaltensregeln zu kennen und zu befolgen!
Ggf. je nach Vorgabe:
- Ihr müsst einen eigenen Hygieneplan haben, einhalten und umsetzen.
- Teilnehmerliste mit Name, Vorname, Datum, Telefonnummer, Adresse.
- Obergrenze von Personen in einer Gruppe einhalten
- Eine medizinische Maske oder ein Atemschutz muss getragen werden
- seit 14 Tagen keinen Kontakt zu einem Covid19-Infizierten
- Generell 1,5 m Abstand halten, kein körperlicher Kontakt
- Je einen Sitzplatz Abstand zwischen den Personen
- Regelmäßig Händewaschen; Räume gut Lüften
- Oberflächen in Küche und Sanitärräume, Handläufe und Türklinken mit Reinigungs-/Desinfektionsmittel vor und am Ende eurer Veranstaltung abwischen.
- Teilnehmer an Veranstaltungen müssen in guter gesundheitlicher Verfassung sein.

Unsere Gesundheit ist das Wichtigste, was wir haben. Passt auf euch und andere auf!

Hausordnung

Dieses Haus wurde mit sehr viel ehrenamtlicher Eigenleistung von den Unterroter Pfadfinderinnen und Pfadfinder gebaut. Uns ist es wichtig, dass es in einem gepflegten Zustand für uns und andere noch lange Zeit nutzbar bleibt. Für die Benutzung des Gebäudes und des Geländes bitten wir euch folgende Regeln einzuhalten:

1. Im gesamten Haus ist Rauchen und offenes Feuer verboten.
2. Im Gebäude sind Rauchmelder installiert. Bei Alarm ist das Gebäude zu räumen und von den Verantwortlichen zu prüfen, ob ein Brand vorliegt. Im Brandfall ist das Gebäude sofort zu räumen. Nach Ermessen können die vorhandenen Feuerlöscher eingesetzt werden. Die Feuerwehr muss im Brandfall alarmiert werden, auch wenn das Feuer selbst gelöscht werden konnte.
3. Ab 22:00 Uhr ist auf dem Gelände die Lautstärke so zu reduzieren, dass keine Beschwerden zu erwarten sind.
4. Die Feuerstelle kann mit genutzt werden. Bei Nutzung muss der dafür vorgesehene Feuerlöscher aus dem Anbau in Reichweite platziert werden, um ihn im Notfall einzusetzen. Auf der Wiese ist Feuermachen verboten!
5. Keine Holzstücke, Steine oder sonstige Dinge in die Wiese werfen. Es dürfen keine Löcher und auch nicht die Grasnarben ausgehoben werden. Das Gras und Heu wird als Futter für Tiere genutzt. Zudem könnte das Mähwerk beschädigt werden.
6. Das Bemalen, Beschreiben und Bekritzeln des Gebäudes, das Anbringen von Dingen am Gebäude, wie z.B. Nägel, Schrauben und Klammern, und Schnitzereien an den Holzteilen des Hauses sind untersagt. Die Beseitigung wird nach Aufwand in Rechnung gestellt.
7. Schäden sind bei der Hausabnahme unaufgefordert zu melden. Für alle Beschädigungen an Haus und Inventar haftet die Gruppe. Je nach Art der Beschädigung kann die Kautions ganz oder teilweise einbehalten werden. Bei größeren Schäden halten wir uns weitere Forderungen offen.
8. Weder im Kühlschrank noch anderswo im Gebäude dürfen angebrochene oder abgelaufene Lebensmittel und Speisereste zurück gelassen werden.
9. Vorrangig sind die Parkplätze am Gebäude zu nutzen. Die Parkplätze weiter oben gehören zum benachbarten Freibad und können, soweit frei, mitbenutzt werden.
10. Vertreter des Besitzers haben das Betretungsrecht, auch wenn das Haus belegt ist. Sie sind den Gruppenleitern und Mitgliedern weisungsbefugt.
11. Die Reinigung des Gebäudes regelt der Putzplan.
12. Die Müllentsorgung regelt die Müllordnung.



Auch wenn nicht alles in der Hausordnung genannt und genau erläutert ist, gehen wir davon aus, dass jeder Nutzer das Gebäude und das Gelände schonend behandelt und mit der direkten Umwelt und der Natur sorgsam umgeht. Wir hoffen auf euren gesunden Menschenverstand.

Putzplan

Der Putzplan regelt, wie die unterschiedlichen Bereiche, Räume und Flächen im Gebäude zu reinigen sind.

Putzmittel

Reiniger, Schrubber, Bodenwischer, Eimer und Lappen sind im Haus vorhanden und können benutzt werden. Die Putzmittel befinden sich unter der Treppe. Nasse Bodenputztücher und Lappen müssen nach Benutzung so ausgelegt werden, dass sie trocknen können.

Küche

Geschirrtücher, Spülschwämme, Spüllappen und Spülmittel müssen selbst mitgebracht werden.

Toilettenräume

Toilettenpapier für die Toiletten und Handtücher für die Waschbecken müssen selbst mitgebracht werden.

Reinigung

	Bodenreinigung	Einrichtungen	Bemerkung
Aufenthaltsräume	besenrein	bei Bedarf	Tische abwischen!
Küche	nass wischen	nass reinigen	Geschirr spülen
Toilettenräume	nass wischen	nass reinigen	WC's, Waschb., Dusche
Flur	nass wischen	-	
Terrasse	besenrein	-	
Feuer- Grillstelle	Müll beseitigen	-	Feuer löschen
Gelände	Müll beseitigen	-	Nichts rumliegen lassen

Das Bemalen, Beschreiben und Bekritzeln des Gebäudes, das Anbringen von Dingen am Gebäude, wie z.B. Nägel, Schrauben und Klammern, und Schnitzereien an den Holzteilen des Hauses sind untersagt. Die Beseitigung wird dem Verursacher nach Aufwand in Rechnung gestellt.

Wird das Gebäude und Gelände nicht ordentlich verlassen, wird die notwendige Nachreinigung in Rechnung gestellt.

Müllordnung

Die Müllordnung erklärt das Müllentsorgungskonzept.

Übersteigt die angefallene Müllmenge einer üblich angemessenen Menge, muss die Entsorgung von der Gruppe selbst übernommen werden!

Getrennt werden:	Müllbehälter	Bemerkung
1. Restmüll	schwarze Mülltonne	Abstellraum am Holzlager
2. Grüner Punkt Müll	Gelbe Säcke, Selbstentsorgung !	Müllbeutel bitte mitnehmen!
3. Papier und Pappe	bereitgestellter Behälter	evtl. verbrennbar
4. Glas	Selbstentsorgung !	Sammelcontainer nutzen
5. Batterien und Sondermüll	Selbstentsorgung !	Sammelcontainer nutzen
6. Essensreste	schwarze Mülltonne	tierische Reste
7. Biomüll	Kompostbehälter	keine tierischen Reste

Weder im Kühlschrank noch anderswo im Gebäude dürfen angebrochene oder abgelaufene Lebensmittel und Speisereste zurück gelassen werden.

Gebührenordnung

Gebührentabelle für Hausnutzung

Gebührentabelle	VCP Gruppen	Sonstige Gruppen
Pfadihaus mit Übernachtung bis 20 Personen	120 €/Gruppe je Übernachtung	150 €/Gruppe je Übernachtung
Weitere Personen ab 20 Personen, auch Zelten	3 €/Person je Übernachtung	4 €/Person je Übernachtung
Pfadihaus Tagesnutzung ohne Übernachtung	50 €/Gruppe	80 €/Gruppe
Nutzung durch Vereinsmitglieder des Fördervereins und VCP Mitarbeitende des VCP Unterrot	Nutzungspauschale 50 € je Tag inkl. einer Übernachtung	

- Alle Nebenkosten sind in der Mitbenutzungsgebühr enthalten.

Wichtig: Bei Überweisungen den Nutzungszeitraum und die Nutzer-Gruppe angeben, damit eine eindeutige Zuordnung möglich ist.

Ansprechpartner für Überweisungen:

Tanja Kohlrautz, Fliederweg 2, 74541 Vellberg, Tel. 07904 / 942534

Email: tanja.kohlrautz@vcp-unterrot.de

Mitzubringen sind

1. Spannbetttücher als Matratzen-Schoner
2. Geschirrtücher
3. Spülmittel (außer für die Geschirrspülmaschine)
4. Desinfektions-/Reinigungsmittel
5. Klopapier
6. Handtücher für die Toilettenräume
7. Feuerzeug zum Entzünden des Brennholzes im Holzofen
8. Hausschuhe für den Aufenthalt im Haus
9. Handy (es ist kein Telefon vorhanden)

Vorhanden sind

1. Küchenausstattung für 24 Personen
2. 15 Matratzen
3. Spülmittel/Reinigungstabs für Geschirrspülmaschine
4. Bodenwischer und Eimer
5. Staubsauger
6. Müllsäcke für den Grünen-Punkt-Müll
7. Restmülltonne oder -säcke

Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst Erste Hilfe

Telefon: 112

Polizei

Telefon: 110

Polizeiposten Gaildorf, Kanzleistraße 6, 74405 Gaildorf

Telefon: 07971/95090

Feuerwehr

Telefon: 112

Feuerwache, Bahnhofstraße 49, 74405 Gaildorf

Telefon: 07971/4181, 07971/9122007

Notfall-Ambulanz (Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall gGmbH Notaufnahme)

Diakoniekrankenhaus, Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall

Telefon: 0791/753-4300

Notfallpraxis

Zentrale Notfallpraxis am Diakonie-Krankenhaus, Schwäbisch Hall

Diakonie-Straße 10, Tel. 0791-753-4567

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (auch Augenarzt, Gynäkologische Fragen)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den gesamten Landkreis Schwäbisch Hall

Telefon: 116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei

oder Telefon: 0791—19 222 (DRK-Leitstelle)

Staatl. Forstamt Außenstelle Gaildorf, Forststraße 6, 74429 Sulzbach-Laufen

Telefon: 07976/92101-0 oder 07976 / 1377

Hinweise für den Brandfall

Es gibt kein Telefon im Pfadihaus. Bitte ein Mobil-Telefon (Handy) mitbringen!

Im Brandfall bei der Feuerwehr Tel. 112 melden.

- WO: Kieselbergstraße 11, 74405 Gaildorf am Mineralfreibad
- WAS ist passiert?
- WER meldet?
- Rückfragen abwarten!

Verhalten im Brandfall

- Unüberlegtes Handeln führt zur Panik! Ruhe bewahren!
- Brand melden!
- Fenster und Türen schließen.
- Wenn möglich Geräte und Maschinen vor Verlassen des Raumes abschalten.
- Wenn möglich beide Schutzschalter im Schaltkasten abschalten.
- Löschversuche unternehmen (Feuerlöscher benutzen) Die Kenntnis der Feuerlöscherstandorte im Gebäude ist Voraussetzung für schnelles Handeln!
- Menschenrettung geht vor Brandbekämpfung!

Bitte Fluchtwege beachten!

Bedienhinweise für das Pfadihaus

Elektrischer Schaltschrank

Der Schaltschrank befindet sich unterhalb der Treppe am Flur

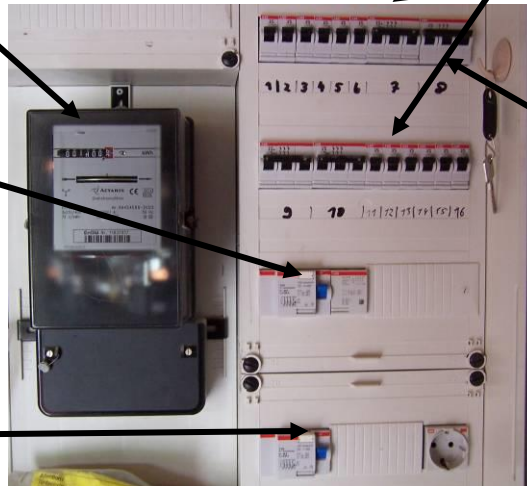
Stromzähler

Fehlerstrom-Schutzschalter

Beim Verlassen des Hauses kann hier der Strom abgeschaltet werden.

Fehlerstrom-Schutzschalter

Der Schalter muss immer eingeschaltet bleiben.



Sicherungen

Im rechten Türflügel befindet sich die Belegungsliste der Sicherungen

! Durchlauferhitzer !

- Wenn Wasser abgelassen wird, vorher Automat (F8) Durchlauferhitzer ausschalten.
- Wiederinbetriebnahme: Warmwasserhahn öffnen, sobald keine Luftblasen mehr kommen, Automat (F8) wieder einschalten.

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung befindet sich unterhalb der Treppe am Flur

Wasserzähler

Absperrschieber

für Frischwasser muss immer geöffnet sein.

Ablasshahn

zum Entleeren der Wasserleitungen. Zuvor muss der Absperrschieber geschlossen werden. Nur bei Frostgefahr notwendig!



Schaltkasten

für die Pumpe der Abwasser-Hebeanlage. Grüne Lampe muss leuchten.








Filterstation

und Druckregler für Frischwasser. Druckwert sollte ca. 4bar betragen.




! Durchlauferhitzer !

- Wenn Wasser abgelassen wird, vorher Automat (F8) Durchlauferhitzer ausschalten.
- Wiederinbetriebnahme: Warmwasserhahn öffnen, sobald keine Luftblasen mehr kommen, Automat (F8) wieder einschalten.

Wichtige Infos und Bedienhinweise

<p>Der Stromverbrauch wird über den Stromzähler erfasst. Zu Beginn der Hausübergabe und bei der Hausabnahme ist jeweils der Zählerstand zu notieren. Wechselweise wird der Wert 1.8.0 und 2.8.0. angezeigt.</p>	
<p>Der Verbrauch an Wasser/Abwasser wird anhand des Wasserzählers ermittelt. Zu Beginn der Hausübergabe und bei der Hausabnahme ist jeweils der Zählerstand zu notieren. Hinweise zum richtigen Ablesen stehen weiter unten!</p>	
<p>Für die Abwasserentsorgung ist in Hausnähe eine Pumpstation (Hebeanlage) eingebaut. Die Steuerung für die Pumpe befindet sich unterhalb der Treppe am Flur. Im Normalbetrieb leuchtet eine grüne Lampe. Eine Störung wird mit einer roten Lampe angezeigt und muss gemeldet werden. Das Öffnen des Gehäuses ist untersagt!</p>	
<p>Weder im Kühlschrank noch anderswo im Gebäude dürfen angebrochene oder abgelaufene Lebensmittel und Speisereste zurück gelassen werden.</p>	
<p>Die Geschirrspülmaschine in der Küche kann verwendet werden. Die Bedienungsanleitung ist vor Ort angebracht. Bei Abnahme der Küche muss alles sauber gespült, die Spülmaschine ausgeräumt und an den dafür vorgesehenen Stellen eingeräumt sein.</p>	
<p>Die elektrischen Stromkreise sind über Fehlerstrom-Schutzschalter abgesichert. Wenn ein Schutzschalter auslöst (der blaue Schalter steht dann unten), ist die Ursache zu suchen! Beim Verlassen des Hauses muss der obere Schutzschalter ausgeschaltet werden. Der untere Schutzschalter bleibt immer in Betrieb (Hebeanlage, Kühlschrank, Frostwächter).</p>	
<p>Als Frostwächter sind elektrische Heizungen in den beiden WC's und in der Küche installiert. Sie sind nur in Betrieb, wenn die Raumtemperatur kleiner 6°C sinkt, um das Einfrieren der Wasserleitungen zu verhindern. Bei Außentemperaturen kleiner 10°C müssen sie eingesteckt sein und der Schieber ganz unten beim Frostzeichen (*) stehen. Die Frostwächter dürfen auf keinen Fall zugestellt werden und immer die Türen schließen. Liegt keine Frostgefahr vor, sind sie ausgesteckt.</p>	

<p>Im gesamten Haus ist Rauchen und offenes Feuer verboten. Im Haus sind Rauchmelder angebracht, die im Brandfall mit einem hohen pulsierenden Ton alarmieren. Zum Testen kann der Deckel gedrückt werden.</p>	
<p>Bei Verletzungen steht ein „Erste-Hilfe-Koffer“ zur Verfügung. Wenn daraus etwas entnommen wird, ist dies unaufgefordert bei der Hausabnahme anzugeben.</p>	
<p>Es gibt einen Schlüsseltresor. Vom Hausmeister werden die benötigten Schlüssel ausgegeben. Bei der Hausabnahme müssen alle Schlüssel zurückgegeben werden.</p>	
<p>Durchlauferhitzer im Herren-WC: Das Warmwasser in den beiden WC's wird über einen elektrischen Durchlauferhitzer erwärmt. Er befindet sich im Herren-WC gegenüber des Handwaschbeckens. Der Wärmeregler sollte auf 45°C eingestellt sein. Wenn Wasser abgelassen wird: - vorher Automat (F8) Durchlauferhitzer ausschalten. -Wiederinbetriebnahme: Warmwasserhahn öffnen, sobald keine Luftblasen mehr kommen, Automat (F8) wieder einschalten.</p>	
<p>Zur Benutzung des Außenwasserhahns links neben des Haupteingangs muss die Wasserleitung im Herren-WC neben dem Urinal am Handschieber geöffnet werden. Nach Nutzung muss der Handschieber wieder geschlossen werden und der Außenwasserhahn zur Druckentlastung kurz geöffnet und wieder zuge dreht werden. Achtung: bei Frostgefahr ist der Außenwasserhahn nicht zu benutzen!</p>	
<p>Das Herren-WC ist rollstuhlgerecht ausgeführt. Für die Benutzung eines Hilfebedürftigem ist ein Schnur-Schalter installiert, der ein Warnhorn und eine Warnleuchte im Flurbereich oberhalb der Türe betätigt. Wird das Warnsignal betätigt, wird Hilfe angefordert. Von einer missbräuchlichen Benutzung ist dringend abzusehen!</p>	
<p>Das Flur- und Treppenhauslicht wird je über einen Bewegungswächter eingeschaltet. Hinter der Flurtüre unten ist ein Lichtschalter, der das Licht dauerhaft einschaltet und somit die Zeitschaltfunktion außer Kraft setzt. Bitte tagsüber darauf achten, dass der Schalter ausgeschaltet ist. Ansonst brennt im Flur ständig das Licht.</p>	

<p>Der Kompost-Behälter steht rechts hinter dem Haus in Nähe der Bäume und Büsche.</p>	
<p>In den Toiletten-Räumen stehen kleine Mülleimer. Regelmäßig die benutzten Müllbeutel entsorgen und neue einlegen.</p>	
<p>Die Matzratze müssen vor der Benutzung mit einem mitgebrachten Spanbettuch überzogen werden. Nach Benutzung sind die Matzratzen so aufzustellen, dass sie gut durchlüften können.</p>	

Hinweise zum Ablesen des Wasserzählers



Ablese-Beispiel:

00103,	x 1000 Liter
5	x 100 Liter
4	x 10 Liter
5	x 1 Liter
103,545	m³
103.545	Liter

Hinweise zum Ablesen des Stromzählers

1. Wert **1.8.0**
(hier: 000842 kWh)



Anzeige wechselt
alle paar Sekunden
automatisch!

2. Wert **2.8.0**
(hier: 004006 kWh)



Aktivitäten rund ums Haus

1. Mineral-Freibad Gaildorf
Öffnungszeiten: siehe www.gaildorf.de/data/mineralfreibad.php,
Kieselberg, Tel. 07971/253-141
2. Schenkensee Hallenbad Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: www.schenkenseebad.de
Schenkenseestraße 76
74523 Schwäbisch Hall
Tel. 0791 401-281
3. Freilandmuseum Wackershofen
Öffnungszeiten: www.wackershofen.de
Tel. 0791 97101-0
4. Comburg Schwäbisch Hall
Öffnungszeiten: siehe www.schwaebischhall.de/kulturstadt/museen/comburg.html
Tel. 0791/ 938 185
5. Wanderwege, Wanderkarten auf Anfrage
Wir besitzen Kartenmaterial zum Verleihen.
6. **Kanufahren auf dem Fluß „Kocher“ auf Anfrage**
Wir besitzen Kanus mit Ausrüstung und einen Bootsanhänger zum Vermieten.
7. Zelte (für Lagerfeuer geeignet) auf Anfrage
Wir besitzen Zelte mit Zubehör zum Vermieten.
8. Pfeil- und Bogenschießen (Traditioneller Bogensport Winbow)
Alwin Schuh, Tel.: 07971-5766

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Fluchtwege

➔ Den Aushang „Flucht und Rettungsplan“ im Pfadihaus beachten!

FLUCHT- UND RETTUNGSPLAN

Verhalten im Brandfall Ruhe bewahren

- Brand melden** **Telefon: 112**
Wer meldet?
Wo ist passiert?
Wie viele sind betroffen/verletzt?
Wo ist etwas passiert?
Warten auf Rückfragen!
- In Sicherheit bringen**
Gefährdete Personen mitnehmen
Türen schließen
Gekennzeichnete Fluchtwege folgen
Anweisungen beachten
- Löschversuch unternehmen**
Feuertöchter, Wandhydrant / Löscheinrichtungen, Mittel und Geräte zur Brandbekämpfung benutzen

Verhalten bei Unfällen Ruhe bewahren

- Unfall melden** **Telefon: 112**
Wo passiert es?
Was geschah?
Wie viele Verletzte?
Welche Art von Verletzungen?
Warten auf Rückfragen!
- Erste Hilfe**
Absicherung des Unfallortes
Versetzung der Verletzten
Anweisungen beachten
- Weitere Maßnahmen**
Rettungsdienst einweisen
Schadstoffe entfernen

LEGENDE

- Standort
- Richtungsangabe
- Erste Hilfe
- Rettungsweg / Notausgang
- Feuertöchter
- Sammelstelle

Pfadihaus Erdgeschoss

Freundes- und Förderkreis des VCP Unterrot e.V.
Kieselbergstraße 11
74405 Gaildorf
Stand: 20.05.2021

FLUCHT- UND RETTUNGSPLAN

Verhalten im Brandfall Ruhe bewahren

- Brand melden** **Telefon: 112**
Wer meldet?
Wo ist passiert?
Wie viele sind betroffen/verletzt?
Wo ist etwas passiert?
Warten auf Rückfragen!
- In Sicherheit bringen**
Gefährdete Personen mitnehmen
Türen schließen
Gekennzeichnete Fluchtwege folgen
Anweisungen beachten
- Löschversuch unternehmen**
Feuertöchter, Wandhydrant / Löscheinrichtungen, Mittel und Geräte zur Brandbekämpfung benutzen

Verhalten bei Unfällen Ruhe bewahren

- Unfall melden** **Telefon: 112**
Wo passiert es?
Was geschah?
Wie viele Verletzte?
Welche Art von Verletzungen?
Warten auf Rückfragen!
- Erste Hilfe**
Absicherung des Unfallortes
Versetzung der Verletzten
Anweisungen beachten
- Weitere Maßnahmen**
Rettungsdienst einweisen
Schadstoffe entfernen

LEGENDE

- Standort
- Richtungsangabe
- Fenster Notausstieg
- Feuertöchter
- Fluchtleiter
- Rettungsweg / Notausgang
- Sammelstelle

Pfadihaus Dachgeschoss

Freundes- und Förderkreis des VCP Unterrot e.V.
Kieselbergstraße 11
74405 Gaildorf
Stand: 20.05.2021

Abrechnungsbogen (zurück an Tanja Kohlrautz, Fliederweg 2, 74541 Vellberg, Tel. 07904/942534, Email: tanja.kohlrautz@vcp-unterrot.de)

Gruppe: _____ VCP Gruppe
 Verantwortlicher: _____ Sonstige Gruppe
 Adresse: _____ Mitarbeitender
 Telefon/Email: _____
 Aufenthalt von _____ bis _____

Übergabe laut Checkliste - Was festgehalten werden sollte: Vermerk: _____	<input type="checkbox"/> Hausschlüssel, Müll, Holzlager <input type="checkbox"/> Schlüssel Anbau (Garage) <input type="checkbox"/> Schlüssel Abstellraum (Terrasse) <input type="checkbox"/> Schlüssel Grillhütte <input type="checkbox"/> _____
Zählerstände: Strom 1.8.0 _____ kWh / 2.8.0 _____ kWh Wasser _____ m ³	
Der Schlüsselempfänger bestätigt mit seiner Unterschrift die Hauseinweisung inkl. Notfallhinweisen und die Kenntnisnahme der Hausordnung. Er haftet für die ordnungsgemäße Hausbenutzung und entstandene Schäden.	
Unterrot, _____ <small>Datum</small>	_____ <small>Hausmeister</small>
_____ <small>Gruppen-Verantwortlicher</small>	

	VCP Gruppen	Sonstige Gruppen	Anzahl Personen	Anzahl Nächte	Summen
Pfadihaus Nutzung mit Übernachtung bis 20 Personen	120,- € <small>je Übernachtung</small>	150,- € <small>je Übernachtung</small>	X		
Weitere Personen ab 20 Personen, auch Zelten	3,- € <small>Person u. Nacht</small>	4,- € <small>Person u. Nacht</small>			
Pfadihaus Tagesnutzung ohne Übernachtung	50,- €	80,- €	X	X	
FöV/VCP Mitarbeitende	50,- € <small>je Tag inkl. einer Übernachtung</small>		X		
				Gesamter Betrag:	

Abnahme laut Checkliste - Was festgehalten werden sollte: Vermerk: _____	<input type="checkbox"/> Hausschlüssel, Müll, Holzlager <input type="checkbox"/> Schlüssel Anbau (Garage) <input type="checkbox"/> Schlüssel Abstellraum (Terrasse) <input type="checkbox"/> Schlüssel Grillhütte <input type="checkbox"/> _____
Zählerstände: Strom 1.8.0 _____ kWh / 2.8.0 _____ kWh Wasser _____ m ³	
Unterrot, _____ <small>Datum</small>	_____ <small>Hausmeister</small>
_____ <small>Gruppen-Verantwortlicher</small>	

Checkliste

Nr.	Checkliste Hausübergabe	Abhaken
1.	Hausordnung durchgehen	
2.	Abrechnungsbogen ausfüllen	
3.	Zählerstände von Strom und Wasser ablesen und notieren	
4.	Schlüssel für Haustüre und Abstellraum übergeben	
5.	Strom einschalten und prüfen	
6.	Wasser aufdrehen und prüfen	
7.	Betrieb des Wasser-Durchlauferhitzers prüfen	
8.	Betrieb der Hebeanlage prüfen	
9.	Allgemeine Sauberkeit im Haus überprüfen	
10.	Im Winter die Frostwächter auf Betrieb prüfen	
11.	Kurze Einweisung in die Küche	
12.	Kühlschränke durchschauen	
13.	Kurze Einweisung in den Holzofen im Aufenthaltsraum	
14.	Kurze Einweisung in den Abstellraum bei der Terrasse	
15.	Materialraum im Dachgeschoss abschließen	
16.	Kurze Einweisung in den Holzofen im Dachgeschoss	
17.	Kurze Einweisung zum Brennholz und die Feuerstelle	
18.	Kurze Einweisung in die Müllordnung	
19.	Klärung von Fragen	

Bemerkungen/Hinweise:

Nr.	Checkliste Hausabnahme	Abhaken
20.	Küche vollständig und sauber	
21.	Kühlschränke sauber und ohne Essensrückstände	
22.	Aufenthaltsraum sauber	
23.	Toiletten sauber	
24.	Flur und Treppenhaus sauber	
25.	Dachgeschoss sauber	
26.	Matratzen ordnungsgemäß gelagert	
27.	Abstellraum bei Terrasse sauber	
28.	Feuerstelle und Gelände ums Haus sauber	
29.	Alle Müllbehälter leeren	
30.	Betrieb der Hebeanlage prüfen	
31.	Im Winter die Frostwächter auf Betrieb prüfen	
32.	Stromzähler ablesen und notieren	
33.	Wasserzähler ablesen und notieren	
34.	Abrechnungsbogen ausfüllen	
35.	Schlüssel übergeben (Haus und Abstellraum bei Terrasse)	
36.	Wasser-Durchlauferhitzer Sicherung F8 ausschalten	
37.	Strom ausschalten	
38.	Wasser abdrehen und Leitungen entleeren !!! Frostsicher !!!	
39.	Alle Fensterläden schließen	
40.	Pfadihaus abschließen	

Bemerkungen/Hinweise: